



# der Eppendorfer

Eppendorf  
Harvestehude  
Hoheluft-Ost  
Winterhude

Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • Dezember 2023

Eppendorfer Landstr./Ecke Schubackstr. - Foto: Christian Altstaedt



## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns:

Vorstand: [vorstand@ebv1875.de](mailto:vorstand@ebv1875.de)

Büro: [buero@ebv1875.de](mailto:buero@ebv1875.de)

Redaktion: [redaktion@ebv1875.de](mailto:redaktion@ebv1875.de)

Website: <https://der-ependorfer.de>

und <https://facebook.com/ebv1875/>



### Nur für Mitglieder mit verbindl. Zusage

Adventsausfahrt n. Braunschweig

**2.12.2023 um 9.30 Uhr**

Abfahrt im Bereich der Bushaltestellen U-Bahn Kellinghusenstraße

**8. Dezember um 16.00 Uhr**

Punsch- und Glühweinumtrunk

Anmeldung bis **5.12.23**

**10. Dezember um 15.00 Uhr**

Adventfeier

Anmeldung bis **6.12.23**

### Kommunale Termine

**11. Dezember** Regio-Sitzung

**14. Dezember** Bezirksversammlung

jeweils um **18.00 Uhr**

Großer Sitzungssaal

Robert-Koch-Straße

**Ausflüge** – Winterpause

**Bowling** – Winterpause

**Stammtisch** – Winterpause

### Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel.: 040 - 428 04 2495

E-Mail:

[olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de)

### Rufnummern

Bürgertelefon 040-115; Polizei PK 23 Tel.

040 - 42865-2310; Polizeinotruf 110; Feuer-

wehr 112; Stadtreinigung Hamburg: Hotline

„Saubere Stadt“ 040 - 2576 1111, Mail:

[info@srhh.de](mailto:info@srhh.de); Störungs- und Schadens-

meldung für Lichtsignal und Beleuchtungs-

anlagen: Hamburger Verkehrsanlagen, Tel.

040 - 8060-9040, Mail: [einsatzleitung@](mailto:einsatzleitung@hhva.de)

[hhva.de](mailto:hhva.de); Defekte Straßen, Laternen,

Bänke, Schilder usw.: [Meldemichel](mailto:Meldemichel), [www.hamburg.de/melde-michel/](http://www.hamburg.de/melde-michel/)

## Rückblick auf das EBV-Jahr 2023



Das Jahr 2023 begann ohne die Schrecken der Pandemie. Alle konnten aufatmen und wir nahmen die Gelegenheit beim Schopfe, um unseren Mitgliedern und Gästen neue und begehrte Veranstaltungen anzubieten.

Vorträge wie „Mobil im Alter - aber sicher“ vom Seniorenbeauftragten der Polizei, Herrn Naused. Unser Mitglied, Herr Will stellte ein neues Nachbarprojekt vor, dass ein voller Erfolg wurde. Zum Telefonbetrug und seine Varianten wurden wir ausführlich unterrichtet von der Kriminalhauptkommissarin, Frau Hannes, LKA. Sie fand bei unseren Mitgliedern und Gästen ein offenes Ohr. Ebenso der Vortrag von Herrn Jäger vom „Borsteler Tisch“ im Kampf gegen die Armut. Die Textwerkstatt bereitete uns mit den selbst erdachten Geschichten und Gedichten einen vernünftigen Abend. Der Vortrag von unserem Mitglied Herrn Lux über das Hören fand in den neu gestalteten Räumen der Haspafiliale am Eppendorfer Marktplatz statt und war für viele Mitglieder von großem Interesse.

Auch ein Vortrag zum Thema Opferhilfe von Herrn Kämmler und Frau Domres von der Organisation WEISSER RING war aufschlussreich und ein wichtiger Beitrag, da in unserer Gesellschaft immer noch Täter mehr Aufmerksamkeit bekommen als die Opfer.

Und - gemeinsam schmeckt es einfach besser! Daher bieten wir in bestimmten Monaten die kulinarischen Ausflüge an. Angefangen mit Grünkohl, Graue Erbsen, „Mehlbüddel“, Stint, Matjes, Bratkartoffelbüffet, Karpfen und zuletzt Gänseschmaus.

Aber - das ist noch nicht alles! Wir haben das Lotsenhaus zweimal besucht. Wir spielen einmal im Monat Bowling, vernügen uns auf den monatlichen Stammtischabenden, werben für den EBV auf dem Eppendorfer Landstraßenfest und am Tag der offenen Tür. Treffen uns zum Frühschoppen und Glühweinumtrunk, gestalten eine festliche Adventsfeier, stehen Rede und Antwort auf unserer Jahreshauptversammlung und fahren gemeinsam in den Urlaub. Wie in diesem Jahr in die Goethestadt nach Bad Lauchstädt, und in der Adventszeit zu einen der schönen Weihnachtsmärkte. Was will das Vereinsherz mehr. Lustig geht es zu auf unserem jährlichen Spieleabend. Die Bezirkspolitik lassen wir nicht aus den Augen und mit der Redaktion treffen wir uns mindestens zehn Mal im Jahr. Na, und dann sind da noch unsere Vorstandssitzungen, auf denen wir besprechen, was wir unseren Mitgliedern und Gästen Neues und Bewährtes anbieten können.

Wir sind für Sie da. Leider, wir werden nicht jünger, daher sind Verstärkung und Nachwuchs gefragt denn je. Kommen Sie zu uns, wirken Sie mit, damit der Verein noch lange für Eppendorf aktiv sein kann.

Ihnen allen wünsche ich von Herzen eine schöne Adventszeit, ein sinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024.

*Ihre Brigitte Schildt*



**Herzlich willkommen  
im Eppendorfer Bürgerverein!**

**Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder**

**Christine Piernicki | Edgar-Ross-Straße**

**Ehepaar Klaus de Rode und  
Dorothea Gedig de Rode | Erikastraße**

Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft und hoffen,  
dass Sie sich bei uns wohlfühlen!



## Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Ihnen unsere Vereinszeitung „der Eppendorfer“ gefällt: Regelmäßig sind Mitte eines Monats die Hefte in den Geschäften vergriffen, und das bei einer Auflage von 5.000 Heften, ein schönes Kompliment für unsere ehrenamtliche Redaktion. Sie gibt sich große Mühe, stets ein vielseitiges und informatives Heft zu erstellen.

In der Zeitung berichten wir Internes aus dem Verein und Neues aus Eppendorf. Außerdem helfen uns die Inserate von hiesigem Handel, Gewerbe und Selbständigen nicht nur die Zeitung zu finanzieren, sondern umgekehrt lenken wir so auch die Aufmerksamkeit des Publikums auf den Eppendorfer Handel und das örtliche Gewerbe.

Den anderen Teil der Kosten trägt der EBV, zurzeit etwa 250 Personen, ausnahmslos Fans des Stadtteils. Alle anderen der 5.000 oder mehr, die unsere Zeitung lesen, tun das kostenlos.

„Der Eppendorfer“ macht einen großen Teil unserer Vereinsausgaben aus. Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn mehr Menschen die Herausgabe der Zeitung finanziell unterstützten.

Dafür haben wir – zusätzlich zur Mitgliedschaft, die allen immer offensteht – eine weitere Möglichkeit geschaffen: Sie können die Zeitung für 30 Euro im Jahr abonnieren. So sichern Sie sich für mindestens zwei Jahre jeweils zehn Ausgaben des „Eppendorfer“. Mitglied werden können übrigens natürliche und juristische Personen (Einzelpersonen: 36 € pro Jahr, Ehepaare 48 € pro Jahr, Firmen: 60 €, jeweils mindestens).

Bitte tragen Sie, liebe Leserinnen und Leser, dazu bei, dass der EBV und sein engagiertes Redaktionsteam den „Eppendorfer“ weiterhin zehn Mal im Jahr mit interessanten Themen produzieren und verteilen können.

Das ist mein herzlicher Wunsch an Sie für 2024!

Brigitte Schildt

## AUS DEM INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte und Termine	2
Jahresrückblick	2
Neue Mitglieder	2
Bitte an die Leserschaft	3
Erinnerung: Adventsfeier	3
Einladung	
Jahreshauptversammlung	4
Sommerreise 2024	4
Erinnerung: Glühweinumtrunk	5
Hinweis an Mitglieder	5
Kommunales	6
Keine Tiere als Weihnachtsgeschenk	7
Adventskalender	8+9
Gustav Leo	10
Weihnachtsbräuche	11
Rezept: Leckerer Apfelkuchen	11
Eine Weihnachtsgeschichte	12
Gedanken zum Jahreswechsel	12
Eppendorfer Ansichten	13
Kunst im UKE	13
Kirchliche Weihnachtstermine	14
Veranstaltungen:	
evang. Familienbildung	14
martinierleben,	
Agaplesion Bethanienhöfe	15
Spendenaufruf	15
Mitgliedsantrag	15
Eppendorf im Fokus	16
Erinnerung: Adventsvergnügen	16



### Kurze Weihnachtsmarktfreude

Seht mal, ich hab' Schmalzgebäck!

Och, jetzt ist's schon wieder weg!

C. Altstaedt



### Einladung zur Adventsfeier 2023

- nur für EBV-Mitglieder -

Am 10. Dezember 2023 um 15.00 Uhr,  
Einlass um 14.30 Uhr, bitte nicht eher!

Sophie-Hurter-Saal, Bethanienhöfe, Martinstr. 45  
Alle Zugänge sind barrierefrei!

Preis: € 10,00 p.P. für Kaffee, Tee und Torte,  
andere Getränke sind im Preis nicht enthalten. (Gäste sind frei)

Erreichbar mit den Buslinien 20/25 -  
Haltestelle: Julius-Reincke-Stieg/Bethanienhöfe

Verbindliche Anmeldung ist bis zum 6.12.2023 erforderlich!

Bei sehr kurzfristigen Absagen,  
müssen wir leider Kosten berechnen.

Brigitte Schildt - 040-513 33 34 (AB) und  
Günter Weibchen - 040-520 82 63 (AB)

Der Vorstand

## IMPRESSUM der EPPENDORFER

### Herausgeber:

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain

V.i.S.d.P.:

Brigitte Schildt

Redaktion:

Brigitte Schildt, Marion Bauer, Kathy Crowell,

Christian Altstaedt, Julius Wettwer,

Winfried Mangelsdorff, Marga Meyer

Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.

Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die  
Meinung des EBV wider.

Erscheinungsweise:

zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr

Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00

Auflage z.Zt. 5.000-6000 Exemplare im Abonnement und  
Auslage.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-  
migung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschrif-  
ten wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Produktion:

Mathias Schürger

Tel.: 0171 / 839 0 212

Anzeigen:

Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212

E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de

E-Mail: anzeigen@ebv1875.de

Es gilt die Preisliste vom Januar 2023.

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue  
Telefonnummer oder eine andere Bank-  
verbindung?  
Bitte informieren Sie uns!**

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

Nur für Mitglieder.

Der Vorstand lädt zur Jahreshauptversammlung am **12. Februar 2024** um **19.00 Uhr** -  
Restaurant Martini, Martinistr. 45 - ein.

## Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden turnusmäßig neu bzw. wieder gewählt

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| 1. Vorsitzende:r      | bisher Brigitte Schildt                          |
| Schatzmeister:in      | bisher Christiane Krüger                         |
| Zwei Beisitzer:innen  | bisher Marianne Dodenhof und Christian Altstaedt |
| Ein/e Kassenprüfer:in | bisher Imnira Gudzevic - Neuwahl                 |

6. Verschiedenes

Die Mitglieder werden gebeten, den Mitgliedsausweis bereitzuhalten.

Es wird ein Imbiss gereicht, Getränke gehen auf eigene Rechnung.

Bei sehr kurzfristigen Absagen, müssen wir leider Kosten berechnen.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **7. Februar 2024**.

Tel. 513 33 34 (B. Schildt) oder 520 82 63 (G. Weibchen) oder Vorstand@ebv1875.de

*Der Vorstand*

## EBV - Sommerreise 2024



**GEMEINDE  
SÜDHARZ**



Auch für das Jahr 2024 habe ich eine Sommerreise geplant. Es gibt allerdings einige Änderungen. Der Termin für die Reise ist **Fr. 26. Juli bis Mi. 31. Juli 2024** und es fährt uns ein anderes **Busunternehmen**. Gründe dafür sind: Es gibt in der ausgesuchten Gegend keine Hotels, die im August noch für Gruppen genügend Zimmer zur Verfügung haben. Zu diesem Zeitpunkt ist es Reiner nicht möglich, uns zu fahren.

Wir fahren in das kleine Fachwerkstädtchen Stolberg im Südharz. Unser Aufenthaltsort sind die Hotels „Zum Kanzler“ und das Gasthaus „Kupfer“ ([www.zum-Kanzler.de](http://www.zum-Kanzler.de)) Die geplanten Ausflüge sind die Städte Wernigerode, Quedlinburg, Duderstadt, Kloster Walkenried, die Rhumequelle (eine der stärksten Quellen Deutschlands), Besichtigung Brauerei „Hasseröder“ und weitere Sehenswürdigkeiten des Harzes.

Es stehen **12 DZ** und **16 EZ** zur Verfügung. Bei einer Beteiligung von ca. **40 Personen** findet die Reise statt. Reisepreis für Hotel mit HP, Bus, Ausflügen und Eintrittspreisen nach dem jetzigen Stand im **DZ bei 500,00 €** und im **EZ bei 550,00 € p.P.**, das ist weniger als 2023.

Anmeldungen ab sofort : Günter Weibchen, **Tel.: 040-5208263**, oder per Mail: [G.Weibchen@EBV1875.de](mailto:G.Weibchen@EBV1875.de), und [guenter.weibchen@gmx.de](mailto:guenter.weibchen@gmx.de) . Gäste sind willkommen, aber **bei der Vergabe von EZ werden Mitglieder des EBV bevorzugt**.

*Günter Weibchen*



*Die Rechte der Fotos liegen bei der Gemeinde Südharz/Tourist-Information Stolberg.*

## Einladung zum Punsch- bzw. Glühweingenuss

- nur für Mitglieder und mit Anmeldung -

am **8.12.2023** um **16.00 Uhr**

im EBV-Büro, Souterrain  
Zugang über Frickestr. 26 -  
Hinterhof der Vaterstädtischen Stiftung  
Vorsicht Stufen - nicht barrierefrei!

Glühwein und Kinderpunsch,  
pro Becher **0,25 €**, zu moderaten Preisen  
Weihnachtliche Kekse, Salzgebäck und  
Schmalzbrot stehen zur Verfügung.

Gute Laune und eigene Becher sind mitzubringen!

Telefonische Anmeldung bis  
spätestens **5.12.2023** ist erforderlich!!  
Brigitte Schildt 040-513 33 34 und  
Günter Weibchen 040-520 82 63

*Der Vorstand*



## Wichtiger Hinweis für unsere Mitglieder

Der Vorstand sieht sich leider gezwungen, auch für 2024 zwei Doppelausgaben „der Eppendorfer“ herauszubringen. Leider ist es den geringen Werbeeinnahmen im Januar und Februar sowie im Juli und August geschuldet. Wir bitten um Verständnis.

*Der Vorstand*



Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG  
Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg

Telefon: 040/48 32 00  
kontakt@ernst-ahlf.de  
www.ernst-ahlf.de

WOLFFHEIM  WOLFFHEIM

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



**Wir ziehen um!**

Ab Januar 2024:

**Eppendorfer Landstraße 45**

(direkt rechts neben dem Schlemmermarkt)

*Ihr Anliegen ist  
bei uns Chefsache*

Eppendorfer Landstraße 32 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 460 59 39 · [www.wolffheim.de](http://www.wolffheim.de) 



## Geburtstage

vom 1. Dezember bis  
31. Dezember 2023

- 02.12. Klaus Pinker
- 02.12. Wolfgang Schiemann
- 04.12. Sabine Jordahn
- 05.12. Helmut Thiede
- 08.12. Manfred Wobick
- 15.12. Renate Luksch
- 17.12. Sina Imhof
- 17.12. Joachim Ruppert
- 17.12. Ekkehart Wersich
- 18.12. Anja Dillenburg
- 22.12. Ernst Bürger
- 22.12. Heidi Haag
- 23.12. Werner Gronwald
- 23.12. Kay Vetterick
- 24.12. Mathias Schmidt



*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag  
und Gesundheit für Ihr neues Lebensjahr  
wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.  
Der Vorstand*



## Kommunales aus den Ausschusssitzungen Redebeiträge von Bürgern zu Anträgen

Im Rahmen der „Aktuellen Viertelstunde“ stellt ein Bürger die Frage, ob er seine Redebeiträge zu Tagesordnungspunkten als Eingabe einreichen muss, da ihm in der vorangegangenen Sitzung seine Redebeiträge mit der Begründung verweigert worden waren, dass er kein Mitglied des Ausschusses ist. Der Ausschussvorsitzende Stefan Riesle (Grüne) antwortet dazu, dass Bürger sich laut Geschäftsordnung zu ihren Eingaben oder in der „Aktuellen Viertelstunde“ zu Wort melden können – er deutet an, dass Eingaben daher auch für Beiträge zu Tagesordnungspunkten genutzt werden können. Ekkehart Wersich (CDU) kann sich dem angesichts der ursprünglichen Praxis in Ausschüssen nicht anschließen.

*Text: Ekkehard Augustin*

## Verkehrssituation bei der Gesamtschule Eppendorf

Ein Bürger, der eine Eingabe zur Verkehrssituation an der Gesamtschule Eppendorf eingereicht hat, meldet sich im Rahmen der „Aktuellen Viertelstunde“ zu Wort und schildert, das Verkehrszeichen schlecht oder gar nicht sichtbar sind und teilweise an ungünstigen Stellen stehen. Daher werden sie oft nicht beachtet – auch der Bürger selbst wurde an einem Fußgängerüberweg fast angefahren, weil auch die Ampel für einen orts-unkundigen Autofahrer schlecht sichtbar war. Die Polizei erläutert, dass die Aufstellung an ungünstigen Stellen Eigentumsverhältnisse berücksichtigt und nicht geändert werden kann. Möglich ist allerdings, dass der Wegewart Schilder wieder sichtbar machen kann, soweit sie zugeklebt oder durch Bäume verdeckt sind. Die Mängel, die in der Zuständigkeit der Polizei liegen, werden dort aufgegriffen. Die Diskussion ergibt ferner, dass Autofahrer an der erwähnten Ampel durch JCDecaux-Werbung abgelenkt werden. Auch Piktogramme auf der Straße werden vorgeschlagen – die Polizei sieht das positiv, ist jedoch dort nicht zuständig. Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass die zuständige Senatsbehörde Piktogramme auf der Breitenfelder Straße aufbringen soll.

*Text: Ekkehard Augustin*

## Auszug aus der Sitzung - Die Linke

Angelika Traversin (Die Linke) gibt eine persönliche Erklärung ab, ohne dass ihr das Wort erteilt wurde. Sie erhält dafür einen ersten Ordnungsruf. Sie erklärt, dass Die Linke geschlossen aus der Sitzung ausziehe – das geschehe aus Protest dagegen, dass keine andere Fraktion für eine Schweigeminute für tausende von Kindern zu gewinnen sei, die in Kriegen umkommen. Sie hat noch einen zweiten Ordnungsruf erhalten – der Dritte war nicht mehr nötig.

*Text: Ekkehard Augustin*

## Nachnutzung der Bezirksamtsgebäude

Aufgrund der Sanierungsbedürftigkeit zieht das Bezirksamtsgebäude an einen anderen Standort. Bisher gibt es keinen Nutzer für die denkmalgeschützten Gebäude. Daher stellen Grüne und SPD den Antrag, das zu ändern. Timo Kranz (Grüne) fordert, dass das Gebäude des Kundenzentrums durch ein größeres Gebäude ersetzt werden soll – es ist nicht geschützt. Karin Ros (SPD) unterstützt Timo Kranz. Ihr geht es um die Wertigkeit für Eppendorf als Kerngebiet. Claus-Joachim Dickow (FDP) verweist auf die bereits vor Jahren gefundene Lösung für die Gebäude und kritisiert die Abkehr des jetzigen Bezirksamtsleiter davon sowie die Beschränkung auf dieses Gelände. Anderenfalls hätte die Lösung 10 Jahre früher umgesetzt werden können. Thomas Domres (SPD) stimmt MdBV Dickows letztem Punkt zu und spricht sich für eine Bürgerbeteiligung aus. Er weist darauf hin, dass das Gebäude ohne Nutzung zu bleiben droht und dies inakzeptabel ist. Eventuell muß über den Denkmalschutz neu nachgedacht werden. Ekkehart Wersich (CDU) unterstützt MdBV Dickow und MdB Domres.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen. *Text: Ekkehard Augustin*

### Kontakt zu uns:

Büro:  
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06

Bankverbindung: Commerzbank  
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC: COBADEFFXXX

Website: <https://der-eppendorfer.de>  
Facebook: <https://facebook.com/ebv1875>



Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer“ zum Lesen und Downloaden.

### E-Mail-Adressen:

**Vorstand@EBV1875.de**

### Vorstand:

**1. Vorsitzende: Brigitte Schildt**  
B.Schildt@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Günter Weibchen**  
G.Weibchen@EBV1875.de

*Kontakt zur Polizei, Reisen, besondere Anlässe*

**Schriftführerin: Christiane Mekhchoun**  
C.Mekhchoun@EBV1875.de  
*Protokolle*

**Schatzmeisterin: Dr. Christiane Krüger**  
C.Krueger@EBV1875.de

### Beisitzer:

**Christian Altstaedt**  
C.Altstaedt@EBV1875.de  
*Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion*

**Ekkehard Augustin**  
E.Augustin@EBV1875.de  
*Kommunales*

**Marianne Dodenhof**  
M.Dodenhof@EBV1875.de  
*Adventaktion, besondere Anlässe*

**Mathias Schürger**  
M.Schuerger@EBV1875.de  
*Redaktion, besondere Anlässe*

### Zugewählter Beisitzer::

**Dieter Steinhäuser**  
D.Steinhaeuser@EBV1875.de  
*Diverses*

**... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...**

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.



**GOERNE-APOTHEKE**

OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg  
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

# Verschenken Sie keine Tiere zu Weihnachten



Zu Weihnachten wünschen sich viele Kinder ein Haustier. Aber selbst der kleinste Zwerghamster ist ein Lebewesen und kein Spielzeug für das man mit dem Kauf eine Verpflichtung eingeht und Verantwortung für das Wohlbefinden des Vierbeiners übernimmt. Je nach Tierart kann das auch für eine sehr lange Zeit sein. Sollte dann die Wohngemeinschaft mit dem neuen tierischen Familienmitglied nicht harmonieren, bleibt

oft nur die Abgabe ins Tierheim. Deshalb sollten Eltern, auch wenn es schwer fällt, dem Drängeln ihrer Kinder nicht nachgeben. Zusätzlich erschwert die meist hektische und stressige Weihnachtszeit die Eingewöhnung in ein neues Zuhause und das nicht nur für Katzen und Hunde. Die Anschaffung eines Tieres muss sorgfältig geplant sein. Viele Fragen sind im Vorfeld zu klären. Statt eines Überraschungsgeschenkes sollte man lieber mit der ganzen Familie ins nächste Tierheim gehen und sich beraten lassen. Empfehlenswert ist auch die speziell für Kinder vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft herausgegebene Broschüre „Entdecke die Haustiere – die kleine Tierfibel“. Hier werden die Eigenschaften von Hund, Katze, Hamster, Meerschweinchen und Co. vergleichend aufgelistet um die Entscheidung, welches Tier am besten in die Familie passt, zu erleichtern. Auf dieser Homepage findet sich auch der „Haustier-Berater“ mit wertvollen Tipps zur verhaltensgerechten Unterbringung, Ernährung etc. der gängigsten Haustierarten.

Text: Kathy Crowell



Ein gutes Gewissen ist ein ständiges Weihnachten.

Benjamin Franklin



# 100 Teilnehmer für Hörstudie gesucht.



Testen Sie  
14 Tage kostenlos  
kleinste  
Hörgeräte!

Zusammen mit dem Fraunhofer Institut für Digitale Medientechnologie IDMT und dem Hörzentrum Oldenburg führen wir eine wissenschaftliche Studie zu besserem Hören mit modernsten Hörgeräten durch. Sie können hier Teil der Studie werden. Pro Fachgeschäft suchen wir 100 Teilnehmer:innen!

Die Fragebogenkonzeption und Auswertung der Hörstudie findet statt durch:

Fraunhofer IDMT & Hörzentrum Oldenburg

Diese Oldenburger Einrichtungen erforschen seit vielen Jahren, wie das Hören mit Hörgeräten und Hearables verbessert werden kann.

Melden Sie sich hier an:

**OTON Die Hörakustiker am UKE GmbH  
Niederlassung in Hamburg Eppendorf**

Martinstraße 64 | 20251 Hamburg

☎ 040 - 238 019 11

✉ [uke@oton-hoerakustik.de](mailto:uke@oton-hoerakustik.de)

# Eppendorfer Adventskalender

Wir wünschen allen Inserenten, Mitgliedern, Leser und Leserinnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2024.

Herzlichst,  
Ihre Brigitte Schildt | Eppendorfer Bürgerverein von 1875



Freundeskreis UKE  
für Kinder mit Demenz e.V.

[www.fk-kindermitdemenz.de](http://www.fk-kindermitdemenz.de)

Helfen auch Sie!



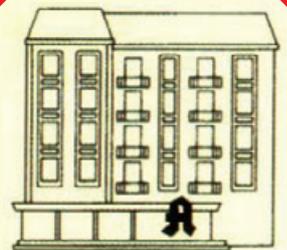
Spendenkonto:  
DE62 2005 0550 1208 1240 22

Hamburg • Eppendorf



Graße Kleine Welt

BABY & KINDER BEKLEIDUNG • SCHADSTOFFFREIES SPIELZEUG  
Eppendorfer Landstraße 106 • 20249 Hamburg • Telefon: 040 36024525



GOERNE-APOTHEKE

OLAF HANSEN



Goernestraße 2  
20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 80 94  
Fax 040 / 47 95 35



EXZELLENTES SEHEN UND HÖREN.

Eppendorfer Landstraße 11 • 20249 Hamburg  
Tel. 040 - 460 99 40



Hamburger Sparkasse

Eppendorfer Marktplatz 5  
20251 Hamburg  
Tel. 040 3578-95353  
[www.haspa.de](http://www.haspa.de)

Meine Bank heißt Haspa.

Frohe  
Weihnachten  
und ein  
gesundes Jahr 2024  
wünscht

*Hagenbucher*

seit 1949

Stempel-Schilderfabrikation e.K.  
am neuen Standort:  
Braamkamp 29  
22297 Hamburg  
040 - 47 67 62  
[www.hagenbucher.info](http://www.hagenbucher.info)



STIFTUNG  
ANSCHARHÖHE  
EPPENDORF

Die Ambulante Pflege  
für Eppendorf und Umgebung  
wünscht gesegnete  
Weihnachten!

*Ihre Ines Kempf*

Pflegedienstleiterin ambulant  
040 46 69-315  
[ines.kempf@anscharhoehe.de](mailto:ines.kempf@anscharhoehe.de)

KNACK DEN  
KREBS



KNACK DEN KREBS  
Fördergemeinschaft  
Kinderkrebs-Zentrum  
Hamburg e.V.

SPENDENKONTO

Hamburger Sparkasse  
IBAN DE03 2005 0550 1241 1333 11  
BIC HASPDEHHXXX

[kinderkrebs-hamburg.de/spenden](http://kinderkrebs-hamburg.de/spenden)

♥  
*Danke*



OPTIK  
köpke  
BRILLENMODE  
CONTACTLINSEN

Eppendorfer Landstr. 86  
20249 Hamburg  
Tel. 040/47 58 58

# Eppendorfer Straßennamen: Die Gustav Leo Straße



Straßennamen sind ein Geschichtsbuch der Stadt. Manchmal weiß man gleich, was sie bedeuten, so war die heutige Eppendorfer Landstraße z. B. ganz einfach früher der Weg von Hamburg aus ins damals noch ländliche Eppendorf. Bei Straßen, die nach Personen benannt sind, ist das schon schwieriger. Sie ehren Persönlichkeiten, deren Lebenswerk in Erinnerung bleiben soll. Doch das klappt nicht immer. Von der Eppendorfer Landstraße zweigt eine Straße ab, die nach Gustav Leo benannt ist Wissen Sie, wer dieser Mann war?

Gustav Leo wurde 1868 in Hamburg geboren Nach seiner Schulzeit am Johanneum studierte er Bauingenieurwissenschaften, dann startete er eine beeindruckende Karriere. Fritz Schumacher beauftragte ihn mit der Neuplanung der Alsterkanalisierung und der Ausführung beim Bau der Krugkoppelbrücke. Er führte Regie bei der Errichtung der Leinfadabrücke, Hamburgs erste Eisenbetonbrücke und leitete den Umbau des Stadtparks und die Erschließung der nördlichen Randbezirke. Außerdem übernahm der Baumeister die Planung für die Dammtorstraße, den Jungfernstieg und den Rathausmarkt, er kümmerte sich auch um die Planung der Kanalisation, Straßenreinigung und Müllverbrennung. Man kann also schon sagen, dass Gustav Leo einen wichtigen Anteil

an der Gestaltung der Stadt hatte. Er war mit Lilli Franzen, der Tochter des Direktors der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrtsgesellschaft verheiratet. Die beiden hatten einen Sohn, der in die Fußstapfen seines Großvaters trat und Jura studierte. Bis zu seiner Pensionierung mit 65 Jahren hört sich das alles nach einer positiven Lebensgeschichte an, doch leider endet sie nicht mit „... und er lebte glücklich bis an sein Lebensende.“

Unter der NS-Diktatur geriet der „Vierteljude“ immer mehr unter Druck. Im September 1944 wurde der inzwischen 76 Jahre alte Oberbaudirektor a. D. verhaftet. Die Anklage lautete auf „staatsfeindliche Betätigung in Wort und Schrift und Abhören von Feindsendern“. Der Hintergrund: Der Gestapo waren einige Briefe von Gustav Leo an seinen in Frankreich stationierten Sohn in die Hände gefallen. Außerdem hatte er im Radio Musik und vor allem Nachrichten aus dem Ausland gehört. Während seiner Inhaftierung wurde dem herzkranken Mann der Zugang zu seinen dringend benötigten Medikamenten verweigert. Am 8. Dezember 1944 starb Gustav Leo. Vor seinem letzten Wohnsitz in der Eppendorfer Landstraße 58 liegt für ihn ein Stolperstein.

Quelle: Maria Koser / Sabine Brunotte, Stolpersteine in Hamburg-Eppendorf und Hamburg-Hoheluft-Ost, Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

Text : Marion Bauer



## ENGEL&VÖLKERS



Falls Sie sich zum Fest mehr als  
nur ein Lebkuchenhaus wünschen.

Entdecken Sie mit uns die schönsten Immobilien rund um die Alster.  
Eine frohe Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Engel & Völkers Team Alster.

HAMBURG ALSTER

040-471 00 50 | alster@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/alster | Eppendorfer Baum 11 | 20249 Hamburg  
Instagram: engelvoelkers.alster | Immobilienmakler

# Weihnachtsbräuche



Weihnachten beschränkt sich bei uns nicht nur auf den Heiligen Abend am 24. Dezember und die beiden darauffolgenden Weihnachtsfeiertage. Bereits vier Sonntage vor Heiligabend öffnen die Weihnachtsmärkte und bieten an festlich geschmückten Ständen Weihnachtliches an. Diese Märkte Tradition geht bis ins 14. Jahrhundert zurück.

Der Adventkranz mit seinen vier Kerzen, von denen an jedem Sonntag eine mehr angezündet wird, wurde von dem Hamburger Theologen J. H. Wichern 1839 erfunden. Er bestand aus kleinen roten Kerzen für die Wochentage und vier großen weißen für die Adventssonntage. Seine Waisenkinder wussten dadurch, wie viele Tage es noch bis Weihnachten ist. Auch der traditionelle Adventskalender diente diesem Zwecke.

Ein weiterer wichtiger Tag ist der 6. Dezember. Am Morgen des Nikolaustages sind die Stiefel und Schuhe der Kinder mit kleinen Geschenken und Süßigkeiten gefüllt. Dieser Brauch geht auf den Sankt Nikolaus gest. 6. 12. 343 n. Chr. zurück. Er galt als barmherzig und in der Volksfrömmigkeit als Schutzpatron der Kinder.

Darüber, was zum Fest auf den Tisch kommt, gehen die Traditionen weit auseinander. In vielen Familien gibt es vor der Bescherung ein Festessen, in anderen wird das auf einen der Weihnachtstage verschoben und an Heiligabend Würstchen mit Kartoffelsalat serviert.

Im 17. Jh. begannen die Menschen, Tannenbäume im Wohnraum aufzustellen und schmückten sie mit allerlei Essbarem. Auch wenn den heutigen Weihnachtsbaum eher elektrische Lichterketten und bunte Kugeln zieren, sein Anblick lässt unser aller Herzen höher schlagen. Und alle Jahre wieder werden wir unsere vertrauten Weihnachtslieder singen, besinnliche Konzerte und Gottesdienste besuchen und hoffentlich einem fröhlichen Weihnachtsmann begegnen. *Text: Marga Meyer*



**Schenke das,  
was du selbst  
gerne empfangen würdest.**

*Indianische Weisheit*



# Apfelkuchen

mit Haselnuss, Honig und Zimt

## Zutaten:

- |                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| 150 g Margarine oder Butter | 1 Prise Salz               |
| 3 Eier                      | 2 EL gem. Haselnüsse       |
| 125 g Mehl                  | 2 EL Rum                   |
| 50 g Stärkemehl             | 1 EL Puddingpulver Vanille |

- 150 g Honig
- 1/2 TL Backpulver
- 1 TL Zimt
- 3 EL Haferflocken

## Zutaten für den Belag:

- 850 g Äpfel
- Saft einer Zitrone

## Zubereitung:

850 g saure Äpfel schälen und in kleine Stücke schneiden, den Saft einer Zitrone dazugeben, das ganze 10 Min. dünsten und etwas abkühlen lassen.

Alle Zutaten für den Teig gut vermischen und die Äpfel unter den Teig heben. Springform (D=26cm) mit Backpapier auslegen und die Apfel-Teig-Masse einfüllen.

Bei 175 Grad Ober-/Unterhitze ca. 60 Min. backen.

*Text/Foto: Marion Bauer*



## Eine Adventsgeschichte –

Gespräch zwischen einem  
Streichholz und einer Kerze

Es kam der Tag und das Streichholz sagte zur Kerze:  
*„Ich habe den Auftrag, dich anzuzünden.“*

*„Oh nein“* erschrak die Kerze, *„nur das nicht. Wenn ich brenne, sind meine Tage gezählt. Niemand wird meine Schönheit mehr bewundern“*.

Das Streichholz fragte: *„Ja, willst du denn ein Leben lang kalt und hart bleiben, ohne zuvor gelebt zu haben?“*

*„Aber brennen tut doch weh und zehrt an meinen Kräften“*, flüsterte die Kerze unsicher und voller Angst.

*„Es ist wahr“*, entgegnete das Streichholz. *„Aber das ist doch das Geheimnis unserer Berufung: Wir sind berufen, Licht zu sein. Was ich tun kann, ist wenig. Zünde ich dich nicht an, so verpasse ich den Sinn meines Lebens. Ich bin dafür da, Feuer zu entfachen. Du bist eine Kerze. Du sollst für andere leuchten und Wärme schenken. Alles, was du an Schmerz, Leid und Kraft hingibst, wird verwandelt in Licht. Du gehst nicht verloren, wenn du dich verzehrst. Andere werden dein Feuer weitertragen. Nur wenn du dich versagst, wirst du sterben“*.

Da spitzte die Kerze ihren Docht und sprach voller Erwartung: *„Ich bitte dich, zünde mich an!“*

*Verfasser unbekannt*

UKE  
HAMBURG

ES KOMMT EIN  
SCHIFF GELADEN

Schon 3 von 100 Hamburger:innen machen den Unterschied!

Spende Blut im UKE!

blutgeschwister.net

## Gedanken zum Jahreswechsel und welche Zukunft erwartet uns?

Mit Sorge blicke ich auf das, was kommen könnte. Deutschland und die gesamte Welt hat sich verändert, und nicht zum Besseren, wie ich finde. Auch ist zu spüren, wie die Erde sich wehrt durch Klimaveränderung und Naturkatastrophen.

Wir sind Zeitzeugen von Krieg, Hunger, Armut und Ausbeutung ganzer Länder. Wir sehen Gewaltbereitschaft und hören von Missbrauch auf vielen Ebenen, Flüchtlingsströme, soziale Ungerechtigkeit, Streiks,

Verlagerung von Produktionsstätten fort aus Deutschland. Nichts davon trägt zum Frieden bei. Und noch eine Sorge: Die Geschichte darf sich in Deutschland nicht wiederholen. Das Ziel muss sein: Frieden, Demokratie und keine Armut mehr! Das sind wir unseren Kindern und Kindeskindern schuldig. Auch sie sollen eine Zukunft haben! Bitte hoffen Sie alle mit, dass es gelingt. Nichts ist schlimmer, als wenn es keine Hoffnung mehr geben wird.

*Brigitte Schildt*

Promotion

EPPENDORFER  
WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

vom 09.12.2023 bis zum 24.12.2023  
auf dem Marie-Jonas-Platz.

1 Meter – 4 Meter,  
Lieferung nach Absprache

Eine Freude  
vertreibt hundert Sorgen.

Aus Japan

# Eppendorfer Ansichten „Gestern & Heute“

Wussten Sie, dass man Adventskalender mit schokoladiger Füllung früher an der Alsterkrugchaussee, heute Salomon-Heine-Weg, kaufen konnte? Von der Firma Petzold & Aulhorn, besser bekannt als „PEA Schokoladenfabrik“, die 1951 aus Dresden übersiedelte, weil die Fabrikanlagen dort durch den Krieg zerstört waren. Auf dem 17.000 qm großen Gelände wurden neben den Adventskalendern auch Tafelschokolade, Marzipan,

Pralinen und Diät-Artikel hergestellt. Doch auf der Alsterhalbinsel konnte das Areal nicht erweitert werden, so wurden 1980 neue Produktionsanlagen in Norderstedt gebaut. 1988 zerstörte ein Großbrand die meisten Gebäude und das Gelände wurde verkauft. 1990 wurden die verbliebenen zwei Fabriktürme gesprengt. Heute befinden sich verschiedene Gebäude auf dem Gelände.

*Text: C. Altstaedt*



Archiv EBV / Historika Photoverlag



C. Altstaedt

## Lebenslinien – Kunst im UKE

Ein Universitätsklinikum und eine Kunstgalerie? Auf den ersten Blick scheint der Zusammenhang nicht offensichtlich. Der Patientenboulevard im zweiten Obergeschoss des UKE-Hauptgebäudes ist zurzeit unter anderem aber genau das: Eine Galerie. Noch bis zum August 2024 sind dort die Kunstwerke von Dr. Kim Lewerenz zu bestaunen. Dr. Lewerenz ist Fachärztin für Allgemeinmedizin und eine talentierte Künstlerin. Am 11. Oktober wurde die Ausstellung in Begleitung von Musikerinnen und Musikern aus dem UKE feierlich eröffnet. Bis zu 200 Gäste waren bei der Eröffnung anwesend. Wie das UKE selbst auf seiner Internetseite schreibt, sei die Tatsache, dass ihre Kunst im Klinikum zu sehen ist, für Dr. Lewerenz etwas sehr Besonderes, gar eine „Herzenssache“. Die Kunstwerke reichen von maritimen Motiven, bis hin zu abstrakten Landschaftsgemälden und kunstvollen Darstellungen verschiedenster Blumen und Pflanzen. Der Boulevard strahlt in lebendigen Farben und spiegelt gewissermaßen die Schönheit – und gleichzeitig die Vergänglichkeit des Lebens wider. Während ich langsam den Patientenboulevard entlanggehe und die Kunstwerke auf mich wirken lassen, spricht mich eine Mitarbeiterin des UKE an: Sie erzählt, sie sei OP-Schwester auf der Intensivstation der Herzchirurgie und würde sich jedes Mal freuen, wenn sie nach der Arbeit den Weg nach Hau-



se antritt und an den Bildern vorbeiläuft. Sie fügt hinzu: „Draußen ist es so dunkel und die Arbeit manchmal auch sehr hart, aber immer, wenn ich die Bilder sehe, geben sie mir ein gutes Gefühl“. Diese kurze Begegnung zeigt, dass Kunst nicht nur „schön anzuschauen“ ist, sondern auch etwas Licht in dunklere Tage bringen kann.

*Text und Foto: Julius Wettwer  
Künstlerin: Dr. Kim Lewerenz*

*Titel des Bildes: „Blau Ritter mit giftigem Hut“*



**Es ist vorteilhaft,  
vorurteilslos zu sein.**

*Maria Leitner*





Bestattungsinstitut  
St. Anskar

**Adolf Imelmann & Sohn**

*Bestattungen sind Vertrauensaufträge*  
*Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht*

**Tag und Nacht erreichbar**

Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude  
Tel. 0 40/270 09 21 · [www.imelmann-bestattungen.de](http://www.imelmann-bestattungen.de)



## Weihnachtliche Termine

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf**

**24. Dezember um 23 Uhr**  
Christnacht Pastor Knauer

**25. Dezember um 10 Uhr**  
Evang. Messe Pastor Hörschelmann

**26. Dezember um 10 Uhr**  
Evang. Messe Pastor Knauer  
mit Bachkantatengottesdienst  
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 79 10  
www.st.johannis-eppendorf.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf**

**24. Dezember um 14.30 Uhr**  
Familiengottesdienst  
mit Krippenspiel f. kleinere Kinder  
mit Pastor Thomas

**16.30 Uhr** Familiengottesdienst  
mit Krippenspiel f. ältere Kinder  
mit Pastor Thomas

**18.00 Uhr** Christvesper  
m. Pastor Buttler

**23.00 Uhr** Christnacht  
m. Pastor Thomas und Sabine Burke  
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 48 78 39  
www.alsterbund.de/St-Martinus.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus – Hoheluft**

**24. Dezember von 15-17.30 Uhr**  
Krippenspiel in den Straßen von  
Hoheluft  
Nur mit online-Anmeldung über  
www.stmarkushoheluft.de

**um 18 Uhr** Gottesdienst  
zur Christvesper  
mit Pastor Volker Simon  
und Kantorei St. Markus  
Heider Straße 1 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19  
www.st-markus-hh.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Anskar zu Hamburg Eppendorf**

**24.12. um 16.30 Uhr** Christvesper  
mit Musik Pastor Krämer  
**um 22.00 Uhr** Christmette mit Musik  
mit Pastor Krämer  
**26.12. um 10.30 Uhr**  
Lutherische Messe  
mit Musik von Vincent Lübeck u.a.  
Tarpenbekstraße 107 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 46 19 04  
www.stanscharhamburg.de

**Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern**

**25. Dezember um 11 Uhr**  
Gottesdienst mit Pastor Aue  
mit Abendmahl (Traubensaft)

**26. Dezember um 11 Uhr**  
Kantatengottesdienst  
Hauptpastor und Propst Dr. Vetter  
Johann Sebastian Bach „Weihnachts-  
oratorium IV-VI, BWV 28“  
Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg  
Tel. 040 / 44 11 34-0  
www.hauptkirche.stnikolai.de

**Neuapostolische Kirche**

**10. Dezember um 17 Uhr**  
Besondere Stunde zum Weltgedenk-  
tag für verstorbene Kinder mit  
betroffenen Eltern und Musik  
durch unseren Chor

**25. Dezember um 10 Uhr**  
Weihnachtsgottesdienst  
Abendrothsweg 18  
Gemeinde/Verwaltung  
Curschmannstr. 25 · 20251 Hamburg  
Tel. 47 10 930  
hamburg-eppendorf@nak-nordost.de

**Evang.-method. Kirche Martinistr. 49 · 20251 Hamburg**

**17. Dezember um 15 Uhr**  
Gemeindeadventsfeier  
m. Aufführung eines Weihnachts-  
stücks der Sonntagschule

**24. Dezember um 16 Uhr**  
Herzliche Einladung Christvesper am  
Heiligabend  
Tel. 79 69 78 05  
www.emk.de/hamburg-eppendorf.de

**Katholische Kirchengemeinde St. Antonius**

Alsterdorfer Str. 73/75 · 22299  
Hamburg  
Tel. 696 38 38-10  
www.st-antoniushamburg.de

**Ökumenische Gottesdienste im Raum der Stille im UKE - Krankenhauseelsorge im UKE:**  
Tel. 040-7410 57003,  
krankenhauseelsorge@uke.de  
**10:30 Uhr** Raum der Stille,  
Neues Klinikum, Geb. O10, 2.OG



## Evangelische Familienbildung

**Dezember 2023**

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: **Information und Verwaltung:**  
info@fbs-eppendorf.de oder telefonisch unter 040 / 46 00 769-19. Die Angebote  
finden am Loogepplatz 14/16 statt. Ansonsten geben wir den Veranstaltungsort an.

### Plätzchen mal anders

Backen mit Familien

Leitung Cristina Giner Fuertes

**QEppE530:** 1 x Sa | 11:00 - 15:00 Uhr | 02.12.2023

€ 33,00 für 1 Erw. und 1 Kind inkl. Lebensmittel.

Für jedes weitere Familienmitglied 5 €

### Vorfreude auf den Advent

Leitung Team Familienbildung

**QEppA330:** 1 x Sa | 15:00 - 17:00 Uhr | 02.12.2023

€ 8,00 Inklusive Lebensmittel und Bastelmaterial

### In der Weihnachtsbäckerei

Leitung Yvonne Grimault

**QEppM920:** 1 x Mo | 18:00 - 21:30 Uhr | 04.12.2023

€ 34,00 inkl. Lebensmittel

### Mini Babyzauber - frühkindliche Entwicklung im Fokus

mit Babys von 3 bis 6 Monaten

Leitung Teresa Jäger

**QEppC656:** 8 x Fr | 09:30 - 10:30 Uhr | 08.12. - 16.02.2024

außer 29.12.23 | € 70,00

### Malworkshop - Weihnachtsdeko

Für Kinder von 8 - 12 Jahren

Leitung Anna Riewe

**QEppH317:** 1 x So | 13:30 - 17:30 Uhr | 10.12.2023 | € 38,00

### Yoga für Mütter

Leitung Mareike Zawadzki

**QEppK011i:** 1 x Di | 20:15 - 21:30 Uhr | 12.12.2023 | € 13,50

## Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter:

verlag-b-neumann@t-online.de

Wir beraten Sie gern und machen  
auch einen Termin  
bei Ihnen vor Ort.

**MITGLIED WERDEN** Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil/tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag € \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00  
Einzelperson monatl. Beitrag ab € 3,00, Paare ab € 4,00 und Firmen ab € 5,00

Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - **nach Anweisung** - auf unser Konto:

Commerzbank AG Hamburg  
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC: COBADEFFXXX

**Eppendorfer Bürgerverein von 1875**  
Schedestr. 2, 20251 Hamburg



**martini-erleben-Café mit Gast –**

**Weihnachtliches und Besinnliches**

**Dienstag, 5. Dezember | 15:00 – 17:00 Uhr**

Von draußen, vom Walde komm ich her'; ‚Advent, Advent, ein Lichtlein brennt‘, ‚Der allererste Weihnachtsbaum‘... Sabine Burke stimmt uns mit weihnachtlichen und besinnlichen Liedern, Geschichten und Gedichten auf die Adventszeit ein.

Info: 040 / 780 50 40 40 | Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33, 20251 Hamburg | Eintritt frei!

**KONFETTI-Café mobil – für Menschen mit und ohne Demenz**

**Mittwoch, 20. Dezember | 14:30 – 16:00 Uhr**

Es gibt Live-Musik, wir singen, tanzen, malen, sind kreativ und lachen miteinander! Jede und jeder ist willkommen, es gibt Kaffee und Kuchen satt. Wir bitten um eine kleine Spende von € 2,50 Euro pro Person. Anmeldung: info@konfetti-im-kopf.de, 040 / 41 92 16 79  
Ort: Saal der Kunstklinik, Martinistr. 44a

**Frauenfrühstück mit Vortrag – Die digitale Welt für Ältere**

**Donnerstag, 23. November | 10:00 – 12:00 Uhr**

Das Thema **Digitalisierung** spielt für Dagmar Hirche eine besondere Rolle. Sie fordert, dass kostenfreie, digitale Bildung nicht vor Älteren halt macht und setzt sich dafür ein, dass Menschen jenseits der 65 einen Zugang zur digitalen Welt erhalten. Info: 040 / 780 50 40 40, info@martinierleben.de | Saal von Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-. Keine Anmeldung, aber frühes Kommen sichert die Teilnahme!

**Eppendorfer Masche – ein Treff für Handarbeitsbegeisterte**

**Jeden 2. und 4. Montag im Monat | 15:00 – 18:00 Uhr**

Hier dreht sich alles ums Stricken-Häkeln-Sticken. Handarbeitsbegeisterte Menschen treffen sich immer am 2. und 4. Montag des Monats. Eintritt frei, Spenden willkommen. Info und Anmeldung bei Bente: 0176 / 7171 6197 | Ort: Kunstklinik, Martinistr. 44a, Raum: Brücke | Teilnahme frei

**Doppelkopf-Gruppe**

**Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat | 18:30 – 20:30 Uhr**

Wir spielen jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat Doppelkopf. Wer Lust hat, kann vorbeikommen und mitspielen – Anfänger:innen lernen es bei uns. Wir freuen uns auf Euch!  
Kontakt: Heike, 0151 / 40 15 81 62 | Ort: Kunstklinik-Foyer | Teilnahme frei

**Yoga im Sitzen**

**Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr**

Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen. Stuhlyoga steigert körperliches Gleichgewicht und die Koordinationsfähigkeit. Info und Anmeldung: 0151 / 17100705  
Ort: Kunstklinik, Martinistr. 44a, Raum: Saal | Kosten: € 8,-



**KNACK DEN KREBS**  
Fördergemeinschaft  
Kinderkrebs-Zentrum  
Hamburg e.V.

Die Fördergemeinschaft Kinderkrebs-Zentrum Hamburg e.V. ([www.kinderkrebs-hamburg.de](http://www.kinderkrebs-hamburg.de)) unterstützt seit 48 Jahren die Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), kurz das Kinderkrebs-Zentrum Hamburg.

Der gemeinnützige Verein wurde 1975 von betroffenen Eltern krebskranker Kinder gegründet.

Die Spendenmittel werden verwendet, um eine optimale Patientenversorgung zu erreichen, psychosoziale Hilfen für betroffene Familien zu leisten und das Forschungsinstitut Kinderkrebs-Zentrum Hamburg zu fördern.

Unter dem Slogan KNACK DEN KREBS sensibilisiert die Fördergemeinschaft die Öffentlichkeit für das Thema Krebs bei Kindern.

**Spendenkonto:**

**Hamburger Sparkasse**

**IBAN: DE03 2005 0550 1241 1333 11**



AGAPLESION  
BETHANIEN DIAKONIE

**VERANSTALTUNGEN**

**Kaffeenachmittag mit Musik**

**9. Dezember 2023, 15:00–16:30 Uhr**

Das Restaurant Martini lädt zu einem gemütlichen Nachmittag mit leckeren Kuchen und Kaffee bei musikalischer Unterhaltung am Klavier ein.

**Unser Angebot:**

Ein Stück Kuchen und ein Heißgetränk für 6,50 €, Reservierung unter T (040) 23 53 78 360

RESTAURANT MARTINI

Martinistrasse 45, 20251 Hamburg

**Wochenmarkt in den Bethanien-Höfen**

**jeden Donnerstag, 11:00–14:00 Uhr**

Malte Jahn ist mit seinem Gemüse- und Kräuterstand zu Gast in den Bethanien-Höfen.

BETHANIEN-HÖFE EPPENDORF

Martinistraße 45-49, 20251 Hamburg

# Eppendorf im Fokus von Vorurteilen?

Wenn ich einen guten Freund aus Jenfeld nach seiner Meinung zu Eppendorf befrage, bekomme ich gerne Antworten wie „im Gegensatz zu uns - reich, ältere Einwohner und man bleibt gern unter seinesgleichen...“. Ein Vorurteil oder stimmt das? In längst vergangenen Schultagen haben wir gelernt, auf Zahlen, Daten und Fakten zu vertrauen, bei denen es keine zwei Meinungen gibt.

Nun gut, wühlen wir uns durch die Zahlen. Eppendorf und Jenfeld haben beide ungefähr 25.000 Einwohner. Kinder unter 18 Jahre sind in Jenfeld mit 20 % Anteil an der Gesamtbevölkerung im Gegensatz zu Eppendorf mit 13 % noch nicht so auffällig. Massive Unterschiede zeigen sich in der Bevölkerungsstruktur: 30 % Ausländer und 62 % Bürger mit Migrationshintergrund in Jenfeld gegen 10 % bzw. 22 % in unserem Stadtteil sprechen eine deutliche Sprache, womit ein Vorurteil belegt wäre. Besonders auffällig sind in Eppendorf mit 62 % die Einpersonenhaushalte – 47 % in Jenfeld sind da eher Durchschnitt aller Hamburger Stadtteile.

Erstaunlich ist, dass der Anteil der Beschäftigungsquote ähnlich ist: 65 % Eppendorf zu 54 % Jenfeld. Allerdings werden diese Zahlen umgehend relativiert durch den Anteil der Bürgergeldbezieher mit 18,5 % in Jenfeld (Eppendorf 2 %) und beim Durchschnitts-einkommen, das in Eppendorf doppelt so hoch ist.

„Sag mir, dass du aus Eppendorf kommst, ohne mir zu sagen, dass du aus Eppendorf kommst!“ ist ein gern vernommenes Zitat, wenn es um weitere Vorurteile geht. Wobei man meiner Meinung unseren Mitmenschen im Stadtteil nicht gerecht wird. Natürlich ist die Promidichte hoch und auch die Mochtregen-C-Promis mit nachgemachten Pradatäschchen werden gesehen. Aber gerade als Lokalredakteur weiß man, dass man es in Eppendorf auch mit „normalen“ Menschen zu tun hat. Und wie ist das Gespräch mit meinem Freund ausgegangen? Wir haben uns trotz der Unterschiede darauf geeinigt, dass beide Stadtteile liebenswert sind und die Vorurteile nur im Kopf des Betrachters liegen....oder, liebe Leser?  
*Text: Winfried Mangelsdorff*

— Promotion —

## Advents-Vergnügen für die ganze Familie in Eppendorf, Winterhude und Hoheluft!



Bereits am 17. November eröffnete der Wintertreff Winterhude, am 20. November der Weihnachtsbummel in Eppendorf und am 29. November beginnt die Adventszeit St. Markus in Hoheluft.

Für Klein und Groß wird ein vielfältiges Programm geboten, dabei wird ein großer Fokus auf Nachhaltigkeit gesetzt. Am 11. Dezember findet auf allen drei Märkten der „Charity Monday“ zu Gunsten von wohltätigen Initiativen wie beispielsweise „Knack den Krebs“ statt (siehe Seite 15).



**KNACK DEN KREBS**  
Fördergemeinschaft  
Kinderkrebs-Zentrum  
Hamburg e.V.

Bei der Aktion „Advent im Schuhkarton“ werden weihnachtliche Gaben für Bedürftige gesammelt.



In Eppendorf erscheint der Nikolaus, in Begleitung vom Weihnachtself und -engel. Es ertönt kindgerechte Musik und Karussells laden zum Mitfahren ein. Für die Großen gibt es After-Work-Sounds. Jeder soll Spaß haben und diesen genießen können. Der Eppendorfer Weihnachtsbummel geht zwischen den Jahren in die Verlängerung. Alle Infos rund um die Adventsmärkte und laufende Updates zum Programm: [www.weihnachtsmärkte-hamburg.de](http://www.weihnachtsmärkte-hamburg.de)

Copyrights: © bergmanngruppe.de



**Freundliche Worte kosten gar nichts und bringen viel.**

*Blaise Pascal*

